

## Brückensatz Biehl 1 (eingleisig) - Flutbrücke

Der **Brückensatz Biehl 1 - Flutbrücke** enthält weitere Modelle zur Bildung eingleisiger Bahnbrückenanlagen mit und ohne Oberleitung, passend zu und kombinierbar mit V80NAF10028 und V80NAF10029.

Als Vorbild dienen typische Elemente von Haupt- und Nebenbahnbrücken im Flachland und im Mittelgebirge, wie sie seit Epoche I bis heute anzutreffen sind.

Dieser Modellsatz beinhaltet eine **Flutbrücke mit einer Länge von 18 m**, allein, mit schmalen und breiten Pfeilern sowie extra hohe Brückenköpfe und einen Bahndamm in den Maßen, wie sie von EEP werksseitig verwendet werden..

Er ist unter bestimmten Voraussetzungen allein verwendbar, sein volles Einsatzspektrum entfaltet er jedoch erst in Verbindung mit V80NAF10028 und V80NAF10029.

Die Modelle sind ab EEP 8 einsetzbar. Die Modelle weisen mit den LOD-Stufen LOD0 bis LOD4 eine Polygonreduzierung angepasst an EEP-Versionen ab EEP X auf; in den EEP-Versionen 8 oder 9 ist der LOD-Stufenwechsel ggf. auffälliger.

Die strenge Bauform macht eine signifikante Reduzierung der LOD0-Polygonzahl in den folgenden LOD-Stufen anfänglich nur in kleiner Schritten und über größere Entfernungen möglich als sonst üblich.



**Hochwasser** — Foto enthält ein Modell aus V80NAF10028.

**Bitte die Einbauhinweise auf Seite 7 beachten.**

Die Codierungen in den Dateinamen bedeuten:

**FB**=Flutbrücke; **s**=schmal; **b**=breit; **Pf**=Pfeiler; **OL**=Oberleitung; **oG**= ohne Gleis

**Stückliste:**

<b>Gleisobjekte</b>	
<b>Biehl_1_FB_18_AF1</b>	Flutbrücke (offene Fachwerkbrücke); Gleislänge 18,28 m; SO 1,20 m; lichte Spannweite zwischen Auflagern 17,28 m; lichte Spannweite zwischen Pfeilern je nach Einsetzhöhe im Mittel 15,06 m
<b>Biehl_1_FB_18_m_sPf_AF1</b>	Flutbrücke (offene Fachwerkbrücke); mit schmalen Pfeiler zur Abstützung von Flutbrücken; technische Daten wie oben
<b>Biehl_1_FB_18_m_bPf_AF1</b>	Flutbrücke (offene Fachwerkbrücke); mit breitem Pfeiler zur Abstützung geschlossener Fachwerkbrücken aus V80NAF10028 und V80NAF10029; technische Daten wie oben
<b>Biehl_1_FBBrKpf_li_AF1</b>	Linker Brückenkopf; Gleislänge 5,90 m; SO 0,17 m; Einsetztiefe maximal 17,30 m; Stützmauerprofil passend zu werksseitigen Querschnitt der EEP-Bahndämme
<b>Biehl_1_FBBrKpf_re_AF1</b>	Rechter Brückenkopf; technische Daten wie oben
<b>Immobilien</b>	
<b>Biehl_1_OLTraegerFB_AF1</b>	Flutbrücken - Mast für Standard - Oberleitungsfahrdraht (per Splinefunktion an Brückenenden einsetzbar)
<b>Biehl_1_Mast_OL_FB_AF1</b>	Flutbrücken - Mast für alternative Ausleger (per Splinefunktion an Brückenenden einsetzbar)
<b>Gleisstil</b>	
<b>1602_Bahndamm_oG_AF1</b>	Bahndamm im EEP-Regelprofil ohne Gleis, Sommerausführung; (Gleisspline)
<b>1603_Flussdeich_AF1</b>	Flussdeich mit Berme, Deichschultern, Berme mit Fahrweg und Qualmdeich (Spline Sonstiges)



**Die Brücke bei Niedrig- und Hochwasser** — Fotos enthalten ein Modell aus V80NAF10028.





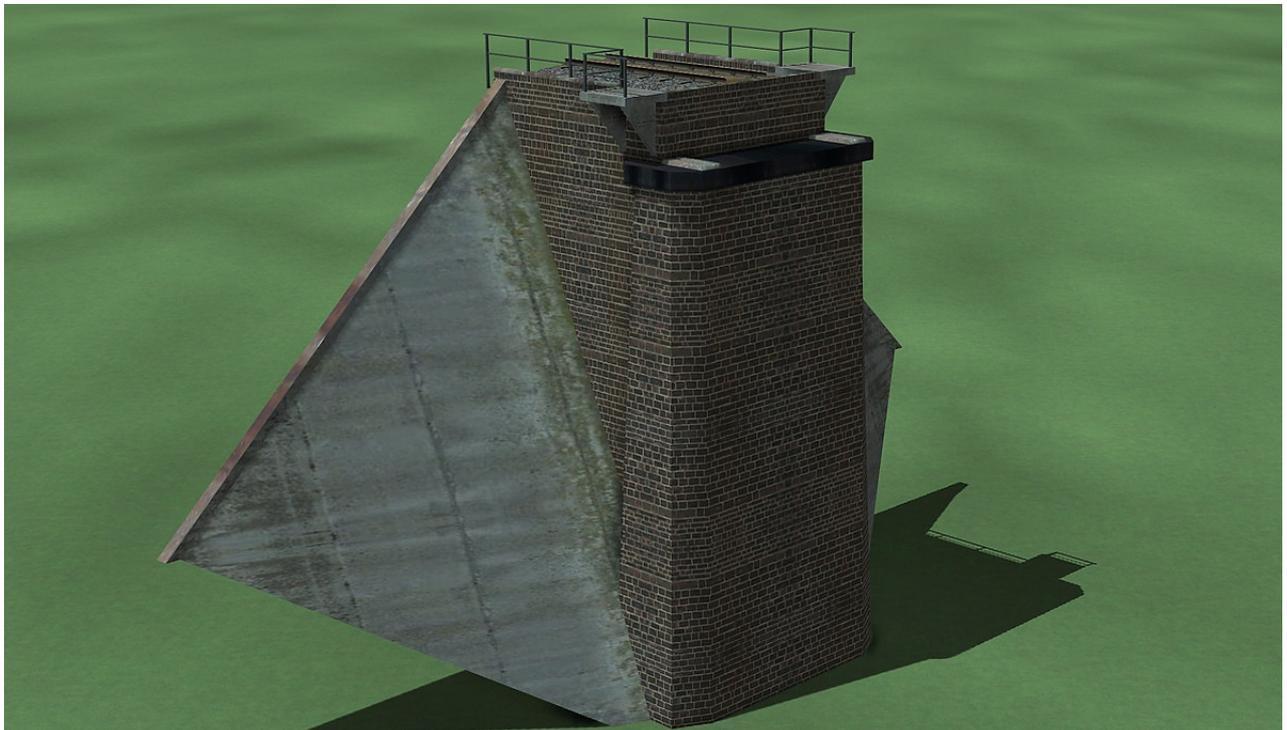
Gleisobjekt **Biehl\_1\_FB\_18\_AF1**, Flutbrückenelement 18,28 m



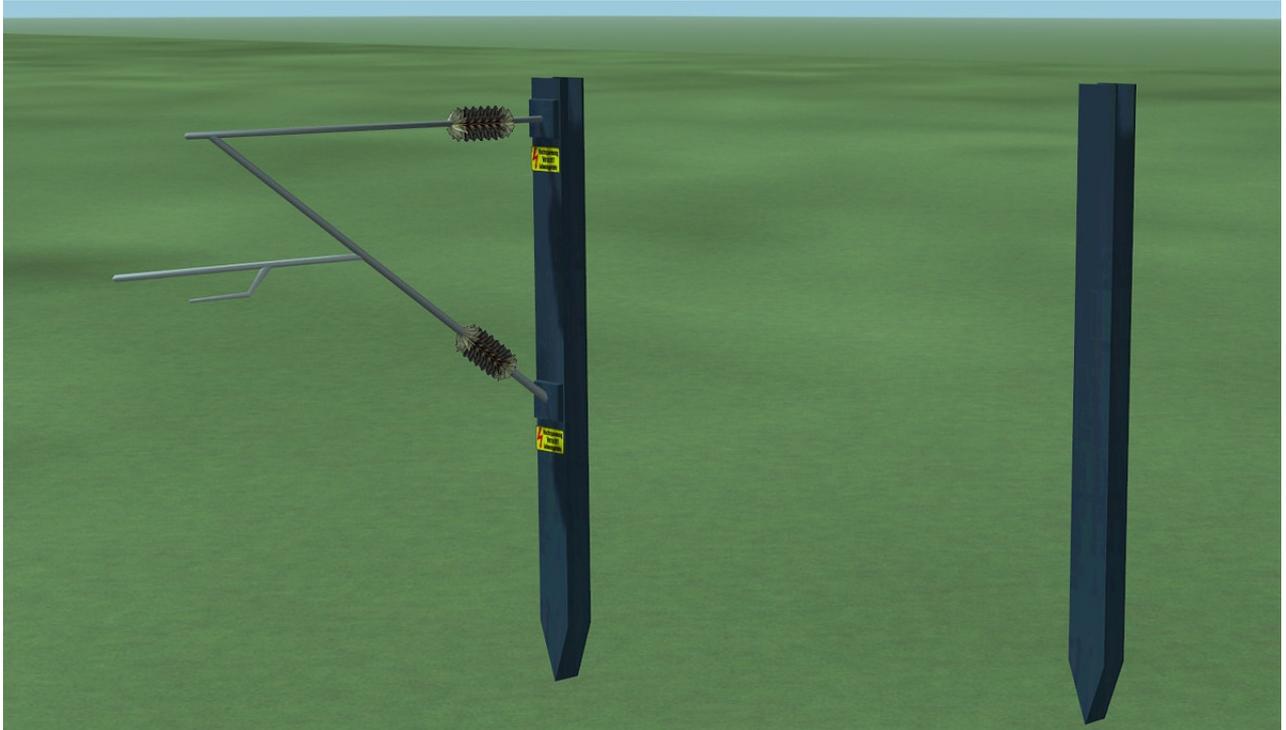
Gleisobjekt **Biehl\_1\_FB\_18\_m\_sPf\_AF1**, Flutbrückenelement mit schmalen Pfeiler



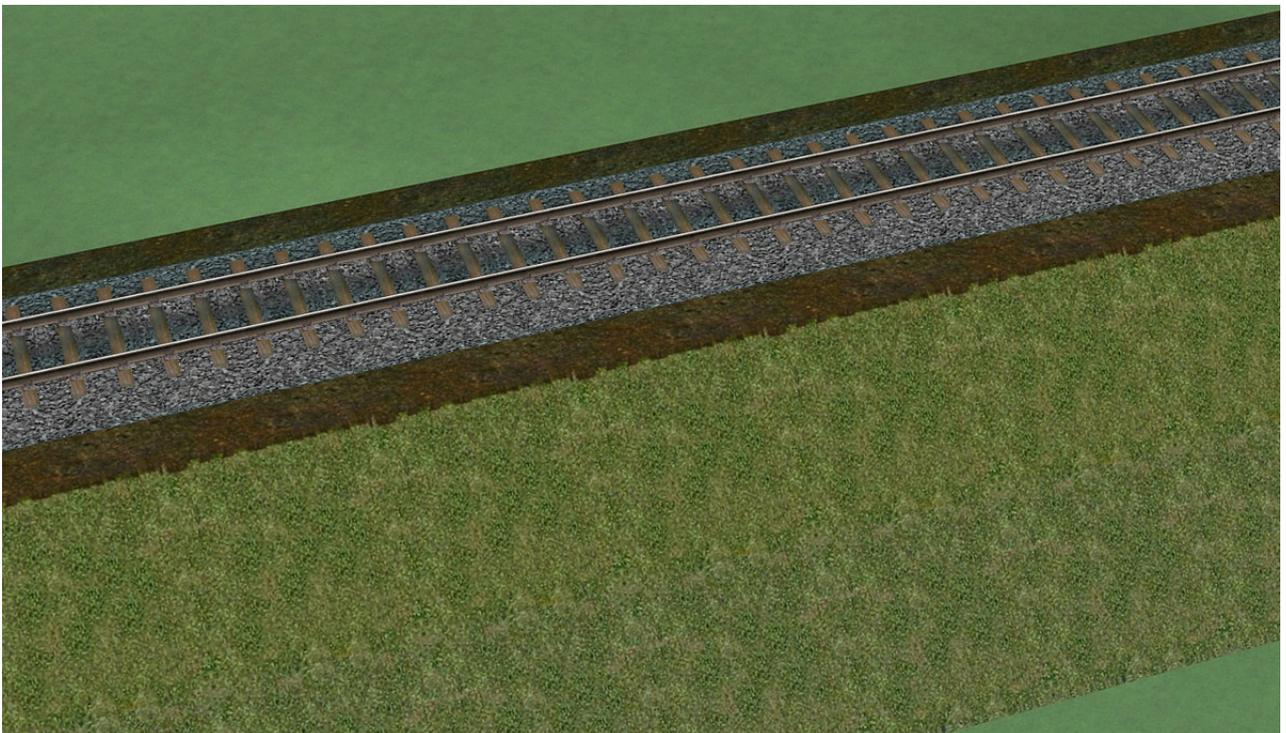
Gleisobjekt **Biehl\_1\_FB\_18\_m\_bPf\_AF1**, Flutbrückenelement mit breitem Pfeiler



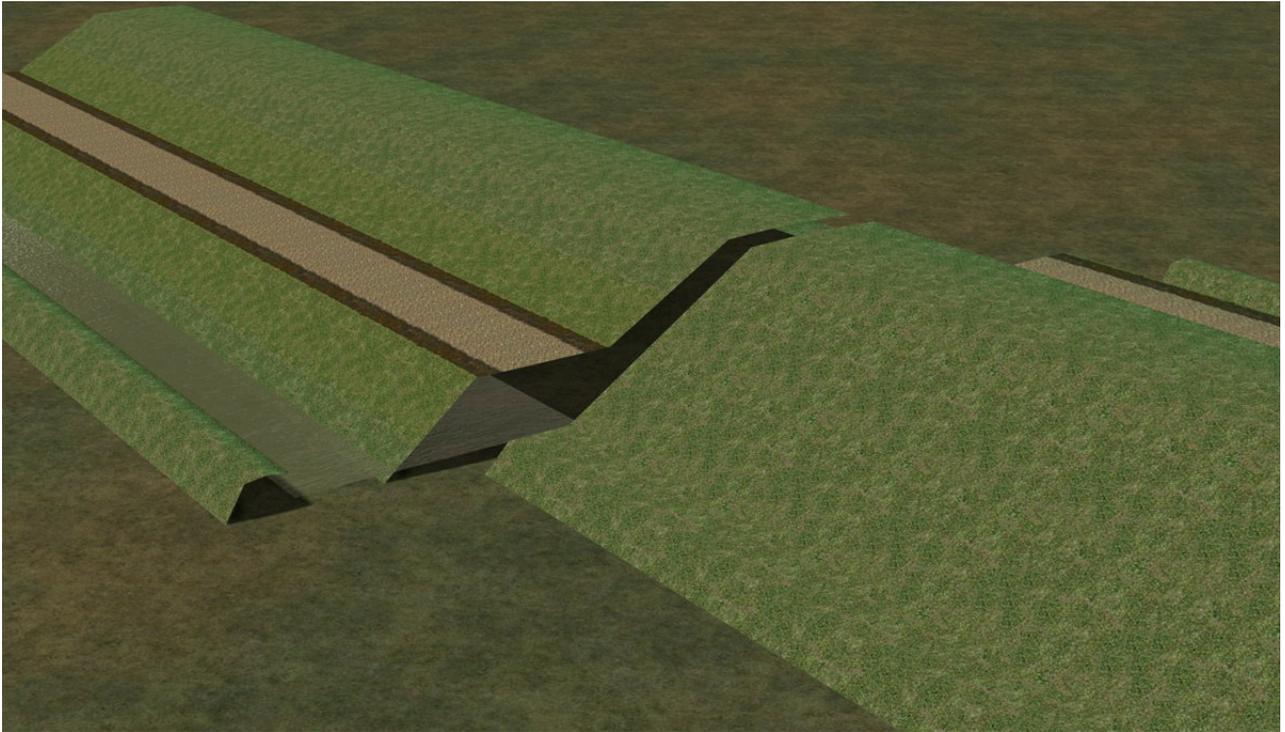
Gleisobjekt **Biehl\_1\_FBBrKpf\_li\_AF1**, linker Brückenkopf; auch in rechter Ausführung enthalten



Immobilien **Biehl\_1\_OLTraegerFB\_AF1** (links) und **Biehl\_1\_Mast\_OL\_FB\_AF1** (rechts)



Gleisspläne **1602\_Bahndamm\_oG\_AF1**  
(hier mit Gleisstil „3D\_Holz\_neu\_Schot\_B\_LW1“ belegt)



Spline (Sonstiges) **1603\_Flussdeich\_AF1**, rechts Flussseite, links flussabgewandte Seite mit eingesetztem Spline „Trüber Bach“

#### Einbauhinweise:

- Ich verwende für diese Modelle gern die 3D-Gleise von LW1 aus dem lieferseitigen Bestand von EEP; ohne Schotter auf den Flutbrücken, mit Schotter auf den Brückenköpfen und dem Gleisspline.
- Der Aufbau erfolgt zweckmäßigerweise in Fahrtrichtung von links nach rechts.
- **Biehl\_1\_OLTraegerFB\_AF1** sind gedacht für die Bestückung von Nahtstellen **zwischen** aneinander gereihten Flutbrückenelementen zur Befestigung der Standardoberleitung; **Biehl\_1\_Mast\_OL\_FB\_AF1** dienen der Befestigung von Fahrdrahtauslegern alternativer Oberleitungssysteme.
- Bei Verwendung des Gleisstils 1602 wird dieser **nach** dem Gleisbau durch „mit 5 m Abstand nachs links Kopieren“ mit abgehaktem „Gleisstil beigehalten“ verwendet.
- Wenn beim Spline 1603\_Flussdeich der Deichseitengraben mit Wasser versehen werden soll, so kann das durch Parallelkopieren um 13,70 m nach rechts mit abgehaktem „Gleisstil beibehalten“ und anschließendem Absenken um ca 5,20 m erreicht werden.

Viel Freude mit den Modellen

Achim Fricke